



VCL-„Arbeitsstunden“ 2010

Auf der Mitgliederversammlung des Volleyball-Club Liederbach e.V. am 20.3.95 wurde folgendes beschlossen: Jedes Vereinsmitglied hat ein gewisses Kontingent an Stunden für den Verein abzuleisten. Dies kann z.B. die Unterstützung bei Festen und Turnieren des Gesamtvereins sein (z.B. Liederbacher Weihnachtsmarkt, Liederbacher Straßenfest, Freiluftturnier, Standdienst bei Festen, Unterstützung bei Turnieren) oder bei der Organisation von Jugendspieltagen etc. Werden diese Stunden nicht abgeleistet, ist eine Gegenleistung in Form von finanziellen Mitteln zu erbringen.

Jedes VCL-Mitglied ab 14 Jahren (passive Mitglieder, OrgaTeam- und Vorstandsmitglieder sowie Mannschaftsorganisatoren sind von dieser Regelung ausgenommen) muss mindestens **6 Stunden pro Jahr** ableisten. Werden diese nicht abgeleistet, ist ein Betrag von 2,50 Euro/Stunde auf das Vereinskonto zu zahlen. Mitglieder, die während des Jahres ein- oder austreten, müssen pro volle 2 Monate VCL-Mitgliedschaft 1 Stunde leisten (Beispiel: Eintritt am 20.3.09 bedeutet, dass für April bis Dezember 4 Stunden geleistet werden müssen).

Bitte lasst Euch die geleisteten Arbeitsstunden auf diesem Zettel von einem Vorstandsmitglied (Claudia van Bonn, Michael Kemper, Susi Woda, Jessy Wolf, Alexandra Schwanz) oder einem für die entsprechende Veranstaltung verantwortlichen VCLer (z.B. Rudolf Langen - Leiter des OrgaTeams, s.a. „who is who“ auf www.vc-liederbach.de) **abzeichnen**.

Bis zum Ende des Jahres müsst Ihr diesen **Zettel** dann **bei der Kassenwartin Susanne Woda abgeben** – unaufgefordert und eigenverantwortlich ☺.

Name, Vorname

Anlass (z.B. Grand Slam)	Datum	Uhrzeit	Anzahl Stunden	Unterschrift eines Vorstands- oder OrgaTeam-Mitglieds
------------------------------------	--------------	----------------	-----------------------	--

Infos zur VCL-Arbeitsstundenregelung

Warum müssen Mitglieder des Volleyball-Club Liederbach e.V. Arbeitsstunden ableisten?

Der VCL hat seit mehr als 15 Jahren gleichbleibende Mitgliedsbeiträge – bis auf eine geringfügige Senkung bei der Euro-Umstellung in 2002. Unsere Mitgliederzahlen erhöhen sich kontinuierlich und die Aktivitäten des VCL – z.B. Mannschafts-Trainingslager, Turnierteilnahmen – nehmen zu. Die Anzahl der Mannschaften, die zu offiziellen Spielrunden gemeldet werden, steigt an – genauso wie die Kosten u.a. für Trainerhonorare. Infolge der steigenden Ausgaben hat der VCL bereits 1995 weitere Wege gesucht, die Einnahmen zu steigern. Dazu gehören z.B. die jährlich stattfindenden großen Vereinsaktivitäten, wie das Grand Slam-Freiluftturnier und das Liederbacher Straßenfest.

Um diese Veranstaltungen durchführen zu können, ist es natürlich unumgänglich, dass VCL-Mitglieder bereit sind, ihre Arbeitskraft einzubringen. Damit sich die Arbeit auf möglichst viele Schultern verteilt, wurde daher folgerichtig auf der Mitgliederversammlung 1995 beschlossen, Arbeitsstunden einzuführen, die jedes Vereinsmitglied ableisten kann oder einen Gegenwert von 2,50 Euro/Stunde zahlen muss.

Leider ist es aber immer häufiger der Fall, dass die anfallende Arbeit von einigen wenigen geleistet wird – auch wenn der Anteil der „Vielhelfer“ beim VCL überdurchschnittlich hoch ist. Die Arbeitsstundenregelung hat daher zum Ziel, die Arbeit gleichmäßiger auf viele Mitglieder zu verteilen. Je mehr VCLer sich beteiligen, desto stressfreier (ja meist sogar spaßig) sind diese einzelnen „Arbeitseinsätze“ natürlich.

Über die Einnahmen aus unseren Veranstaltungen hinaus, ist es für einen relativ jungen (2008 haben wir unser 25-jähriges VCL-Jubiläum gefeiert) und kleinen Verein wie den VCL auch wichtig, sich innerhalb der Gemeinde positiv zu präsentieren. Eine sehr gute Reputation innerhalb der Gemeinde hat es uns schon mehrfach ermöglicht, vereinsrelevante Dinge umsetzen zu können. Die „repräsentativen“ Veranstaltungen (z.B. Straßenfest, Feuerwehrfest, Weihnachtsmarkt) dienen nicht nur den Einnahmen sondern auch unserem „guten Ruf“.

Wir alle sind also Nutznießer – die Arbeitsstunden werden FÜR UNSEREN VEREIN geleistet, nicht etwa für den Vorstand oder das OrgaTeam ☺

Wann und wie können Stunden abgeleistet werden?

Wie bereits auf dem Arbeitsstundenzettel vermerkt, können die Stunden u.a. durch Unterstützung bei Festen und Turnieren des Gesamtvereins (z.B. Straßenfest, Weihnachtsmarkt, Feuerwehrfest, Grand Slam) abgeleistet werden, aber auch durch Mithilfe z.B. bei der Durchführung von Jugendspieltagen (Turnierleitung), der Inventur des Vereinseigentums oder beim Aufräumen des Vereinsraums. Dies kann nur eine unvollständige Liste sein – aber ... wenn Ihr noch Ideen oder Vorschläge habt, wofür Stunden abgeleistet werden sollten, könnt Ihr dies gerne an uns herantragen. Bevor Veranstaltungen (z.B. Grand Slam) anstehen, führt das OrgaTeam Listen, in die sich die VCLer detailliert eintragen können.

Feste Termine für das Jahr 2010 sind z.B.:

- Vatertagsfest bei der Feuerwehr Liederbach voraussichtlich am 13.5.2010 (Aufbau ab etwa 11:00 Uhr, Betreuung und Kinderanimation ab etwa 11:30 Uhr, Abbau abends).
- Grand Slam-Freiluftturnier wahrscheinlich am 5./6. Juni 2010 (Einkaufen für den GS eine Woche vor dem Turnier; diverse Vorbereitungen in der Auszeit (VCL-Vereinsraum), Aufbau wäre dann bereits am Freitag, den 4.6.2010 sowie am 5.6.2010 vor Turnierbeginn, Durchführung des Turniers am 5./6.6.2010 – bitte Mannschaftszuständigkeiten beachten – am 6.6.2010 nachmittags Abbau; Aufräumen und Restarbeiten an den folgenden Tagen).
- Liederbacher Straßenfest am 19. Juni 2010 (Einkaufen im Vorfeld des Festes, Aufbau ab etwa 11 Uhr, Betreuung und Kinderanimation ab etwa 13 Uhr, Abbau im Anschluss – je nach Wetter frühestens um 18 Uhr, spätestens um 20:30 Uhr, Aufräumen und Restarbeiten an den folgenden Tagen).
- Liederbacher Weihnachtsmarkt am 5.12.2010 (Einkaufen im Vorfeld, Aufbau am 4.12.2010 nachmittags, Waffelverkauf am 5.12.2010 von 13-20 Uhr, Abbau, Aufräumen und Restarbeiten).

Geplante Aktivitäten ohne feste Termine:

- Aufräumen im Vereinsraum
- Inventur des Vereinseigentums
- Durchführung von Jugendspieltagen in Liederbach (ab September)
- Aufräumen des Ballwagens und Beschriftung von Bällen etc.